

# SIPPLINGEN

## MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE



Mittwoch, den 22. September 2010  
Nummer 38



### TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



#### Mittwoch, 22.09.

15.30 h, Besichtigung der Bodensee-Wasserversorgung unter dem Motto „kühl, klar und sauber“, Anmeldung in der Tourist-Information bis 12.00 Uhr unbedingt erforderlich, die Teilnahme ist kostenfrei. Treffpunkt an der Aufbereitungsanlage  
17.15 h, DLRG, Jugendschwimmen, Abfahrt an der Turn- und Festhalle

#### Donnerstag, 23.09.

13.45 h, Ökumenischer Seniorenkreis, Abfahrt mit dem Bus ab Landungsplatz  
20.00 h, DRK, Dienstabend  
20.00 h, Spielmannszug, Probe mit anschließender Besprechung

#### Freitag, 24.09.

19.00 h, TSV-Lagergruppe, Besprechung bei Norbert

#### Samstag, 25.09.

ab 10.30 h, Boulemeisterschaften in den Uferanlagen  
19.00 h, Yachtclub, Vorstandssitzung

#### Sonntag, 26.09.

13.00 h, SV Denkingen II – TSV Sipplingen II  
15.00 h, FC Öhningen-Gaienhofen – TSV Sipplingen

#### Montag, 27.09.

10.30 h, Ortsführung mit Kirchenbesichtigung, Treffen im Bürgersaal des Rathauses  
15.00 h, DRK-Seniorengymnastik in der Turnhalle

#### Mittwoch, 29.09.

17.15 h, DLRG, Nachwuchsschwimmen im Hallenbad Salem, Abfahrt an der Turnhalle  
18.30 h, Vereinsführerbesprechung im Rathausaal



### DIE VERWALTUNG INFORMIERT

## Betriebsausflug

**Am Freitag, dem 24. September findet der diesjährige Betriebsausflug der Gemeindeverwaltung statt.**

Aus diesem Grund sind das Rathaus, der Bauhof, der Hafen und der Kindergarten an diesem Tag geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

### Vereinsbesprechung

Am Mittwoch, 29. September um 18.30 Uhr findet im Rathaussaal die jährliche Vereinsbesprechung statt. Hier werden die Veranstaltungstermine für 2011 festgelegt und ausgetauscht. Eine Einladung erfolgt zusätzlich per Post und wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

### Kurzbericht zur öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 15.09.2010

Knapp 20 Zuhörer konnte Bürgermeister Anselm Neher zur ersten öffentlichen Gemeinderatssitzung nach der Sommerpause im Bürgersaal des Rathauses begrüßen.

Nach allgemeinen Bekanntgaben und Wünschen und Anregungen aus der Mitte des Gemeinderates befasste sich das Gremium mit der **innerörtlichen Beschilderung** und dem Vorschlag des Touristikausschusses hierzu. Ein Muster der vorgeschlagenen Beschilderung in Form von Informationstelen

wurde von Frau Ott und der Firma Zierdesign vorgestellt und fand auch guten Anklang im Gremium. Allerdings wurde berichtet, dass sich inzwischen das Landesdenkmalamt geäußert und Bedenken über die vorgesehene Farbgebung usw. geäußert hat. Schließlich einigte sich das Gremium darauf die Firma Zierdesign zu beauftragen, zusammen mit dem Touristikausschuss und der Denkmalbehörde ein angepasstes und zustimmungsfähiges Konzept zu erstellen.

Nachdem über Arbeitsvergaben nicht zu beraten war, befasst sich das Gremium mit der **Annahme von Spenden**. Ohne große Diskussion stimmte der Gemeinderat jeweils einstimmig der Annahme folgender Spenden zu:

20,— EUR von Sebastian Vogt für das Dorffest, 250,— EUR vom Altenheim Phönix Silberdistel für die Schulband, kostenlose Lieferung von Getränken durch die Bodensee-Wasserversorgung für Sitzungen und 774,74 EUR vom Förderverein Heimatmuseum Sipplingen e.V. (Vereinauflösung) für die Restaurierung des Marienbrunnens auf dem Rathausplatz.

Danach ging es um die **Baugesuche**. Hier wurde den folgenden Baugesuchen jeweils einstimmig zugestimmt:

- Neubau eines WC-Gebäudes auf **Flst.Nr. 2677** an der Seestraße (Hafenbereich)
- Neubau einer Wasserrettungswachstation mit Anlegeplattform auf dem Grundstück **Flst.Nr. 2677** (westlich der Radwegbrück)
- Neubau einer Garage auf **Flst.Nr. 1894**, Im Breitenweingarten
- Umbau des bestehenden Wohnhauses, Neubau von Gaupen und Balkonerweiterung auf **Flst.Nr. 539**, Am Hauberg
- Änderung der geplanten Balkonanlage am bestehenden Wohnhaus auf **Flst.Nr. 1881**, Lenzensteig.

Der Antrag auf Errichtung eines Beherbergungsbetriebes als Doppelhaus auf **Flst.Nr. 642/Teil** an der Ostlandstraße wurde vor Beginn der Sitzung zurückgenommen.

In der **Bürgerfragestunde** ging es um folgende Themen: Pflasterung/Zugang zu der öffentlichen WC-Anlage auf dem Landungsplatz, Straßenbelag und Straßenunebenheiten auf der oberen Rathausstraße, Musik beim Dorffest, Zurückschneiden von Heckenbewuchs im öffentlichen Straßenraum und die Beseitigung von hohen Bäumen auf Privatgrundstücken.

Danach ging es um die **Bekanntgabe von in nichtöffentlichen Sitzungen gefasster Beschlüsse**. Hier gab der Bürgermeister folgende Beschlüsse bekannt:

Sitzung Nr. 04/2010 vom 21.04.2010  
 - Verpachtung des Eigenjagdbezirks Sipplingen und des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Sipplingen

- Grundstücksangelegenheiten  
 - u.a. Grundstückstausch, Am Schallenberg/Im Lutzental
- Hafenanlagenangelegenheiten, Vergabe, Mehrkosten der Hafenerweiterung

Sitzung Nr. 05/2010 vom 19.05.2010  
 - Hafenanlagenangelegenheiten (Haftungs-/Vers.Fall bei der Westhafenerweiterung, kurzfr. Beschäftigung von Straßenposten, Gastliegeplatz – Gebührenhöhe  
 - Verschiedenes (Interessenverband Bodensee-Gürtelbahn, Errichtung einer bürgerschaftl. organisierten Photovoltaikanlage, Exkursion Friedhofsbesichtigung nach Karlsruhe

Sitzung Nr. 06/2010 vom 16.06.2010  
 - Grund- und Hauptschule  
 - Aussprache über aktuelle Themen und

der Schulentwicklung mit Herrn Rektor Randecker  
 - Verschiedenes, Parkierung im westlichen Gemeindegebiet – Anwohnerparkausweis, Verkehrslenkungskonzept für B 31 (alt/neu)

Sitzung Nr. 07/2010 vom 14.07.2010  
 - Hafenanlagenangelegenheiten, Vergabe  
 - Personalangelegenheiten  
 - Fahrtkostenpauschale des Hausmeisters  
 - Personalschlüssel im Zusammenhang der Betriebserlaubnis für den Kindergarten  
 - Änderung des Bebauungsplanes „Bütze-Priel“ im vereinfachten Verfahren  
 - Abschluss eines städtebaulichen Vertrages  
 - Verschiedenes, Dorffest 2010-Erlös, Landungsplatz-Besuchersteg, Boden-



## NOTRUF - BEREITSCHAFT DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

TELEFON

GEMEINDEVERWALTUNG

ARZT

APOTHEKE

Feuerwehr/Unfall Notruf 112  
 Kommandant 5343  
 Polizei Notruf 110  
 Polizei Überlingen 8040  
 Integrierte Leitstelle des Bodenseekreises (allgemein)  
 Telefon: 07541 19296  
 Fax: 07541 80936  
 (auch Gehörlosen-Fax)  
 Rettungsdienst  
 Bodenseekreis 112  
 Krankentransport 19222  
 Krankenhaus Überl. 94770  
 Sozialstation  
 Überlingen 95320  
 Dorfhelferinnenstation  
 Frau Vogler 62287  
 Malteser-Hilfsdienst 970970  
 Kurzzeitpflege  
 Haus Silberdistel 95180  
 Kath. Pfarramt  
 Sipplingen 63220, 60636  
 Ev. Pfarramt  
 Ludwigshafen 07773/5588

**Weißer Ring Bodenseekreis**  
 K.-H. Jumpertz 07556 966362

**EnBW** (früher Badenwerk)  
 Service-Telefon 07461 7090  
 Störung 0800 36294 77  
**Störungsdienst Erdgas, Thüga**  
 0800 7750007

**Wasserversorgung**  
 Störung 833-0

**Kabel BW**  
 Störung 01805 888150  
**Abfallwirtschaftsamt**  
**Friedrichshafen**  
 07541204-5199

**Probleme mit der Müllabfuhr??**  
 Folgende Firmen stehen für Fragen und Probleme zur Verfügung:

**Restmüll, Biomüll, Sperrmüll etc.**  
 Abfallwirtschaft-Bodensee GmbH,  
 Tel. 07541/401093

**Gelber Sack-Abholung**  
 Fa. Stark GmbH  
 Tel. 08382 943010-11

**Papiercontainer**  
 Fa. Stark GmbH  
 Tel. 08382 943010-11

**Telefonverzeichnis**  
**Hauptverwaltung-Grundbuchamt**  
 Bürgermeister Neher 8096 20  
 Ratschreiber Sulger 8096 22  
 Frau Adams 8096 30  
**Vorzimmer Bürgermeister, Friedhofsamt**  
**Redaktion Gemeindeblatt**  
 Frau Biller 8096 0  
**Finanzverwaltung, Rentenangelegenheiten**  
 Herr Geßler 8096 25  
**Gemeindekasse**  
 Frau Regenscheit 8096 28  
**Steueramt**  
 Frau Sinner 8096 26  
**Bürgeramt, Ordnungsamt, Sozialamt, Standesamt**  
 Frau Wochner 8096 23  
**Tourist-Info im Bahnhof**  
 Zentrale 9499370  
 Frau Ott 949937 12  
 Frau Bonauer 949937 11  
**Bauhof**  
 8096 31  
**Kindergarten**  
 1096  
**Grund- u. Hauptschule**  
 915526  
**Hafenanlage West**  
 65312

**Faxanschlüsse:**  
 Rathaus 8096-40  
 Tourist-Info 3570  
 Grund- und Hauptschule 915527

**e-mail-Anschlüsse**  
 Rathaus: Gemeinde@Sipplingen.de  
 Tourist-Info: touristinfo@sipplingen.de  
 Schule:  
 GHS-Sipplingen @t-online.de  
 Kindergarten:  
 kiga.sipplingen@kabelbw.de  
**Internet:** http://www.sipplingen.de

**Überlinger TAFEL**  
 Überlinger TAFEL-Laden  
 Friedhofstraße 28a  
 Öffnungszeiten:  
 jeden Mittwoch 14.30 - 17.30 Uhr  
 Kontakt: Caritas Überlingen 07551 83030  
 Spendenkonto 1004282  
 Sparkasse Bodensee (BLZ 69050001)

**Ärztlicher Notdienst**  
**94770 und 112**

---

**Zahnärztlicher Notdienst**  
**01805/91 16 20**

---

**Apotheken-Notdienst**  
**0137 888 22833**  
 oder www.aponet.de

**Giftnotruf**  
 0761/19240

**Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Sipplingen**  
**Bereitschaftsmitglieder im Notfall erreichbar:**  
 Bernd Neudörffer 0175 2409040 oder 07551 68146  
 Christine Thiel 0174 4070085  
 Georg Kuhn 07551 27 02  
 Petra Ehrle 07551 1226

**Öffnungszeiten der Verwaltung:**  
 Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr  
 Mi 14.00 - 18.00 Uhr  
 und nach Vereinbarung

Herausgeber:  
 Gemeinde 78354 Sipplingen  
 Verantwortlich für den redaktionellen Teil:  
 Bürgermeister Neher oder sein Vertreter im Amt  
 Für den übrigen Inhalt: A. Stähle, 78333 Stockach, Druck u. Verlag: Primo Verlagsdruck Anton Stähle, Postfach 1254, 78329 Stockach, Tel. 07771 9317 -0, Fax: 07771 9317 -40  
 e-Mail: info@primo-stockach.de  
 Internet-Adresse: www.primo-stockach.de

see-Gürtelbahn, Verkehrslenkungs-konzept für B 31 (alt/neu)

Des Weiteren wurden in nichtöffentlichen Sitzungen regelmäßig unter den Rubriken Bekanntgaben des Bürgermeisters, Wünsche und Anfragen der Gemeinderäte und Verschiedenes weitere Themen behandelt und vorbereitet.

Zum Thema „**Verschiedenes**“ gab der Bürgermeister Informationen zu der **Einführung gesplitteter Abwassergebühren**. Hier werden die betroffenen Grundstückseigentümer ab dem 08.10.2010 schriftliche Nachricht aus dem Rathaus bekommen. Darüber hinaus werden Informationen im Mitteilungsblatt, durch ein Info-Mobil und im Internet gegeben.

Die öffentliche Gemeinderatssitzung war gegen 21.30 Uhr zu Ende. Im Anschluss daran fand noch eine nichtöffentliche Sitzung des Gremiums statt.

## Einführung einer getrennten Abwassergebühr

### Warum wird eine getrennte Abwassergebühr eingeführt?

Der Verwaltungsgerichtshof für das Land Baden-Württemberg (VGH BW) hat mit Urteil vom 11. März 2010 seine bisherige Rechtsprechung aufgegeben und entschieden, dass die Abrechnung der Kosten der Regenwasserbeseitigung über den einheitlichen Frischwassermaßstab (Verbrauch an Frischwasser = Verbrauch an Abwasser) unzulässig ist.

Für die Einleitung von Abwasser in die von den Städten und Gemeinden vorgehaltene Entwässerungseinrichtung wird derzeit eine Gebühr erhoben, die an die bezogene Trinkwassermenge gekoppelt ist. In dieser Gebühr sind sowohl die Kosten für die Sammlung, Beseitigung und Behandlung von Schmutz- als auch von Niederschlagswasser enthalten. Eine separate Abrechnung des tatsächlich eingeleiteten Niederschlagswassers in die Kanalisation erfolgt derzeit nicht.

Um dem Verursacherprinzip Rechnung zu tragen, wurden die Gebühren für Schmutz- und Niederschlagswasser künftig getrennt. Ziel der neuen Gebührenordnung ist eine gerechtere Verteilung der Kosten für die Abwasserbeseitigung entsprechend der tatsächlichen Inanspruchnahme. Es wird also keine zusätzliche Gebühr erhoben, vielmehr wird die bestehende Gebühr aufgeteilt (Getrennte Gebühr).

### Wird diese Gebühr zusätzlich erhoben?

Nein, denn die Kosten für die gesamte Abwasserbeseitigung werden aufgeteilt in "Kosten Schmutzwasserbeseitigung" und "Kosten Niederschlagswasserbeseitigung". Für die Schmutzwassergebühr (weiterhin nach dem Frischwassermaßstab berechnet) werden nur noch die für die Entsorgung des Schmutzwassers anfallenden Kosten zu Grunde gelegt; sie sind dadurch geringer als

bisher. Die Kosten für die Entsorgung des Niederschlagswassers werden ausschließlich für die neu ermittelte Niederschlagswassergebühr (je nach Größe der überbauten und befestigten angeschlossenen Flächen) als Basis genommen.

### Wie wird bei der Einführung der getrennten Abwassergebühr vorgegangen?

Die Stadt Stockach sowie die Gemeinden Bodman-Ludwigshafen, Orsingen-Nenzingen, Eigeltingen, Sipplingen, Mühligen und Hohenfels haben aus Luftbildern die Dachflächen und befestigten Flächen für jedes Grundstück (auch öffentliche Flächen) erfassen lassen. Nach Abgleich mit amtlichen Katasterdaten werden diese Flächen in einen grundstücksbezogenen Flächenerfassungsbogen übernommen, den die Gebührenpflichtigen zugesandt bekommen und überprüfen müssen. In diesem Bogen muss angegeben werden, welche dieser Flächen tatsächlich in die öffentliche Abwasserbeseitigungseinrichtung (z. B. Niederschlagswasserkanalisation) entwässern. Die Flächenerfassungsbögen sind nach Überprüfung auszufüllen, zu unterschreiben und portofrei zurückzusenden.

Nach Ermittlung der öffentlichen und privaten versiegelten Flächen werden die Abwassergebühren, getrennt nach Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung, neu kalkuliert und die Gebührenbescheide verschickt.

### Wie werden die Bürgerinnen und Bürger in das Projekt einbezogen?

Auf dem Luftbild kann nicht zweifelsfrei erkannt werden, ob die ermittelte versiegelte Fläche an die Kanalisation angeschlossen ist. Deshalb erhält jeder Grundstückseigentümer bzw. der eingesetzte Verwalter eine schematisierte Darstellung aller auf seinem Grundstück erkannten Flächen im Farbdruck mit der Bitte, das Einleitverhalten anzugeben. Dazu ist nichts weiter erforderlich, als an der entsprechenden Stelle ein Kreuz in dem dafür vorgesehenen Kästchen zu setzen. Weitere Details dazu werden in einem **Merkblatt** mitgeteilt, das jedem Schreiben beigefügt wird. Die Grundstücksabbildung ist dann mit diesen Angaben und der Unterschrift an die WTE Betriebsgesellschaft mbH zurück zu senden. Für die gebührenfreie Rücksendung liegt ein Briefumschlag bei. Der Erfolg des Projektes hängt wesentlich von der schnellen und korrekten Mitwirkung aller Bürgerinnen und Bürger ab.

### Wie können sich die Bürgerinnen und Bürger informieren oder Fragen stellen?

Vor dem Versand der Selbstauskunftsunterlagen voraussichtlich am 15. Oktober 2010 wird über das Mitteilungsblatt informiert.

Nach dem Versand der Unterlagen haben die angeschriebenen Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, eine kostenfreie Hotline-Nummer anzurufen, die auf den Schreiben angegeben ist. Auskunft erteilen dann die Mitarbeiter des von der Stadt bzw. den Gemeinden mit der Flächenermittlung beauftragten Ingenieurbüros **WTE Betriebsgesellschaft**. Es handelt sich hierbei um Mitarbeiter, die bereits seit vielen Jahren Luftbil-

der ausgewertet und auch Selbstauskunftsunterlagen erstellt haben. Sie werden später ebenfalls die Angaben der Gebührenpflichtigen aus den Erfassungsblättern in eine Datenbank übernehmen.

Darüber hinaus wird auch Gelegenheit bestehen, diesbezügliche Fragen den Mitarbeitern dieses Ingenieurbüros direkt zu stellen. Ab dem 18. Oktober ist für zwei Wochen ein Informationsbüro an verschiedenen Standorten besetzt. Die Termine werden im Anschreiben und im Gemeindeblatt bekanntgegeben.

## Der neue Personalausweis zum 01.11.2010

Der neue Personalausweis hat die gleichen Abmessungen, die Sie bereits von vielen anderen Plastikkarten des alltäglichen Geschäftsverkehrs kennen. Die Karte besteht aus mehreren Kunststoffschichten. Durch die optimierten Abmessungen können Sie Ihren neuen Personalausweis künftig in der Geldbörse mit anderen Karten, wie beispielsweise Kreditkarte oder Führerschein unterbringen.

Wie schon der bisherige Ausweis enthält auch das neue Dokument zahlreiche Sicherheitsmerkmale, die die Fälschungssicherheit erhöhen. Unter anderem gehören dazu der Sicherheitsdruck mit mehrfarbigen feinen Linienstrukturen (so genannte Guillochen) und Mikroschriften, Oberflächenprägungen, ein integrierter Sicherheitsfaden sowie Hologramme und Kippbilder. Im Vergleich mit dem alten Ausweis sind zwei neue Angaben hinzugekommen: die Postleitzahl und der Ordens- und Künstlername. Außerdem ist auf der Vorderseite eine neue Nummer aufgebracht: Die sechsstellige Zugangsnummer, die im Übrigen keine Rückschlüsse auf Ihre Person ermöglicht, benötigen Sie, wenn Sie Ihre PIN versehentlich zweimal falsch eingegeben haben.

Bestandteil des neuen Designs ist auch ein Logo auf der Rückseite, das ab November 2010 Internetanwendungen, Automaten und Lesegeräte kennzeichnen wird, die den neuen Personalausweis unterstützen. Die beiden sich ergänzenden Halbkreise symbolisieren die Verwendung des Ausweises in der Online- und der Offline-Welt, stehen aber auch für das Prinzip des gegenseitigen Ausweises zwischen Nutzer und Anbieter.

Im Inneren der Ausweiskarte ist ein berührungslos, lesbarer Computerchip untergebracht. Damit werden die neuen elektronischen Funktionen realisiert. Durch die Wahl der modernen Funktechnologie nutzt sich der Ausweis auch bei häufiger Benutzung nicht ab und erfüllt seine Funktion bis zum Ablauf seiner Gültigkeit.

### Für wen wird der neue Ausweis ausgestellt?

Im Regelfall für Personen ab 16 Jahren. Für Kinder unter 16 Jahren können Personalausweise ohne Online-Ausweisfunktion beantragt werden, beispielsweise für Reisen in-

nerhalb der Europäischen Union. In dringenden Fällen kann ein vorläufiger Personalausweis ausgestellt werden.

#### Diese Unterlagen werden bei der Beantragung benötigt:

- bisheriger Personalausweis oder Reisepass
- alter Kinderausweis, Kinderreisepass
- Personenstandsurkunde (Geburts-, Abstammungs- oder Heiratsurkunde)
- Einverständniserklärung (Zustimmungserklärung) beider Erziehungsberechtigten oder Sorgerechtsnachweis bei Kindern unter 16 Jahren
- biometrisches Passbild

#### Gebühren

##### Ausstellung von Personalausweisen ab 01.11.2010

Antragstellende Person ab 24 Jahre 28,80 Euro (bisher 8,00 Euro), zehn Jahre gültig

Antragstellende Person unter 24 Jahre 22,80 Euro (der erste Personalausweis war bislang gebührenfrei), sechs Jahre gültig

Vorläufiger Personalausweis 10,00 Euro (bisher 8,00 Euro)

#### Weitere Gebührenregelungen

Erstmaliges Aktivieren der Online-Ausweisfunktion bei der Ausgabe oder bei der Vollenendung des 16. Lebensjahres gebührenfrei

Nachträgliches Aktivieren der Online-Ausweisfunktion 6,00 Euro

Deaktivieren der Online-Ausweisfunktion gebührenfrei

Ändern der PIN im Bürgeramt (z. B. PIN vergessen) 6,00 Euro

Ändern der Anschrift bei Umzügen gebührenfrei

Sperren der Online-Ausweisfunktion im Verlustfall gebührenfrei

Entsperren der Online-Ausweisfunktion 6,00 Euro

Kosten für das Aufbringen eines elektronischen Signaturzertifikates  
Festlegung durch den jeweiligen Anbieter

#### Gültigkeit des Dokuments

Personalausweise sind zehn Jahre gültig. Bei Personen unter 24 Jahren beträgt die Gültigkeitsdauer sechs Jahre. Vorläufige Personalausweise werden für eine Gültigkeitsdauer von höchstens drei Monaten ausgestellt.

#### Anforderungen an das Lichtbild

Erlaubt sind nur Frontalaufnahmen, keine Halbprofile. Das Gesicht muss zentriert auf dem Foto erkennbar sein. Die Augen müssen offen und deutlich sichtbar sein. Weitere Informationen und Beispiele zur Fotomustertafel erhalten Sie unter [www.bundesdruckerei.de](http://www.bundesdruckerei.de).

#### Fingerabdrücke

Auf Wunsch des Antragstellers können auf dem Ausweis Fingerabdrücke abgelegt werden. Die Kombination von Lichtbild und Fingerabdrücken ermöglicht eine eindeutige Zuordnung von Ausweisinhaber und Ausweis. Lichtbild und Fingerabdrücke dürfen nur von hoheitlichen Stellen wie zum Beispiel Polizeivollzugsbehörden oder Personalausweisbehörden zur Überprüfung der Echtheit des Ausweises und der Identität des Ausweisinhabers genutzt werden.

#### Wichtiger Hinweis

Die bis zum 31.10.2010 ausgestellten Dokumente sind weiterhin gültig bis zu dem regulären, auf dem Dokument an der Vorderseite aufgedruckten Ablaufdatum.

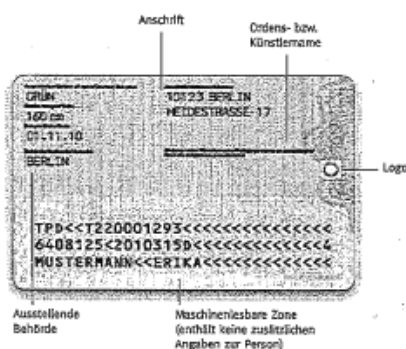
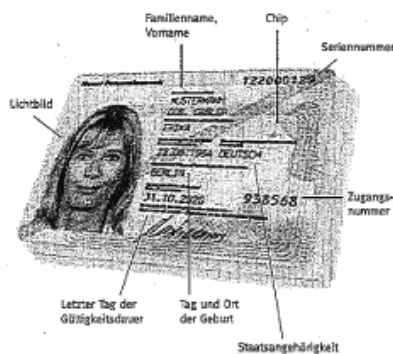
Bitte achten Sie darauf, dass die Kinderreisepässe bis zum 10. Lebensjahr ausgestellt und nochmals bis zum 12. Lebensjahr verlängert werden können.

Bei Reisen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland ist ein Dokument notwendig. Über die jeweiligen Einreisebestimmungen erhalten Sie unter [www.auswaertigesamt.de](http://www.auswaertigesamt.de) weitere Informationen.

Für Kinder kann unabhängig vom Alter jederzeit ein Personalausweis beantragt werden.

Wird erstmalig ein Personalausweis vor dem 24. Lebensjahr (also auch für Kinder) bis zum 31.10.2010 beantragt, ist dieser gebührenfrei. Nach dem 01.11.2010 kostet dieser 22,80 Euro.

Für weitere Fragen steht Ihnen das Passamt gerne zur Verfügung.



#### Im Fundamt wurde abgegeben:

1 Halskette

Nähere Informationen unter Tel. 8096-20

#### Anbringen von Hausnummern

Es wird darauf hingewiesen, dass alle Eigentümer von Gebäuden, insbesondere von Wohn- und Gewerbegebäuden, verpflichtet sind, die entsprechende Hausnummer gut sichtbar am Gebäude gegenüber der zugeordneten Straße anzubringen. Die Hausnummer erfahren Sie von der Gemeindeverwaltung.

Die Gemeinde weist ausdrücklich darauf hin, dass hierzu eine gesetzliche Verpflichtung besteht, welche in § 126 Baugesetzbuch verankert ist. Die Hausnummerierung dient nicht zuletzt der allgemeinen Orientierung für die Allgemeinheit, der Anlieferer und insbesondere bei Notfällen der entsprechenden Fahrzeuge. Gerade die Rettungsfahrzeuge sind auf eine gut sichtbare Hausnummerierung angewiesen, sei es für die Einsätze auf den jeweiligen Ortsstraßen bzw. im Gebäude selbst, wobei man bedenken muss, dass es nicht zuletzt auch den einzelnen Hausbewohner selbst einmal treffen kann und nicht wenige Male die schnelle Verfügbarkeit des Rettungspersonals über Leben und Tod entscheidend ist.

**Ebenso wichtig und dringend erforderlich ist das Anbringen von Hausbriefkästen mit genauer Namensbeschriftung.**



#### UNSERE JUBILARE

*Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag*

**Frau Anna Ziegler, Bütze 1 zum 85. Geburtstag am 28.09.**

**Frau Elisabeth Rimmele, Im Hirschacker 6 zum 79. Geburtstag am 28.09.**

**Herrn Reinhard Kühl, Gartenstr. 9 zum 79. Geburtstag am 29.09.**



#### AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

#### Amtsgericht Überlingen

- Vollstreckungsgericht -  
Bahnhofstraße 8, 88662 Überlingen  
Fon: 07551/93639-209  
Fax: 07551/93639-111  
Bankverbindung: Landesoberkasse Metzingen BW-Bank Reutlingen (BLZ 640 200 30) Kto.-Nr. 140 8050 100

**Aktenzeichen**  
3 K 2/10

#### Zwangversteigerung

Folgender Grundbesitz eingetragen im Grundbuch von Siplingen Blatt Nr. 648

150/1000 Miteigentumsanteile an dem Grundstück Flurstück 1843, Hof- und Gebäudefläche, 1. Wohnhaus, 2. Garage mit Schopf und Kleintierstall, Burkhard-von-Hohenfels-Str. 10, verbunden mit dem Sonder Eigentum an der im Aufteilungsplan mit Nr. 1 bezeichneten Wohnung und Kellerraum (Eigentumswohnung Nr. 1 im Erdgeschoss eines Vier-Familien-Wohnhauses mit einer Wohnfläche von ca. 58 qm) soll am

**Montag, den 08. November 2010,  
10:30 Uhr,**

im Amtsgericht Überlingen, Bahnhofstrasse 8, 88662 Überlingen, Sitzungssaal EG.108

zur Aufhebung der Gemeinschaft versteigert werden. Am 13.01.2010 wurde der Versteigerungsvermerk im Grundbuch eingetragen. Der Verkehrswert ist gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt worden auf **EUR 129.000,-**.

Ist ein Recht im Grundbuch nicht oder erst nach dem Versteigerungsvermerk eingetragen, muß der Berechtigte es anmelden, bevor das Gericht im Versteigerungstermin zum Bieten auffordert; er hat das Recht glaubhaft zu machen, wenn der Gläubiger der Anmeldung widerspricht. Anderenfalls wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses erst nach dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten befriedigt.

Es ist zweckmäßig, zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung der Ansprüche - getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten - einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann dies auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle erklären.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundbesitzes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, muß das Verfahren aufheben oder einstweilen einstellen lassen, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Anderenfalls tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Gemäß §§ 67 bis 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheitsleistung verlangt werden; die Sicherheit ist in der Regel in Höhe von 10 % des vorgenannten Verkehrswerts zu leisten.

## SIPPLINGEN am Bodensee

### Tourist-Information

Seestraße 3  
78354 Sipplingen  
Tel.: 07551/949937-0, Fax: 07551/3570  
tourist-info@sipplingen.de  
www.sipplingen.de

### Öffnungszeiten der

### Tourist-Information

Montag – Freitag 09.00 Uhr – 12.00 Uhr  
und 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Bitte beachten Sie:

Am Donnerstag, 23. September hat die Tourist-Information geschlossen.

### Meldung der Belegzeiten

Wir möchten unseren potentiellen Gästen auch jetzt eine korrekte Auskunft über freie Unterkünfte geben. Bitte melden Sie deshalb ihre Belegzeiten in der Tourist-Information. Vielen Dank.

### Ortsführung mit Kirchenbesichtigung

Am **Montag, 27. September** findet die letzte Ortsführung der Saison statt. Nutzen Sie nochmals die Möglichkeit und erkunden Sie den charmanten Erholungsort bei einer Führung durch den historischen Ortskern. Das Rathaus mit Bürgersaal, die Kellerbesichtigung im Torkelhaus und die Pfarrkirche St. Martin sind Stationen der Führung.

Anmeldung: nicht erforderlich

Preis: kostenfrei

Treffpunkt: Bürgersaal im Rathaus

Zeit: 10.30 Uhr – 12.30 Uhr

### Besichtigung der

### Bodensee-Wasserversorgung

Immer **mittwochs um 15.30 Uhr** findet eine Besichtigung der Bodensee-Wasserversorgung statt. Unter dem Motto „kühl, klar und sauber“ besichtigen Sie Deutschlands größte Fernwasserversorgung.

Anmeldung: in der Tourist-Information, bis spätestens 12.00 Uhr (mit Personalausweis)

Preis: kostenfrei

Treffpunkt: Aufbereitungsanlage Bodensee-Wasserversorgung

Zeit: 15.30 Uhr – 17.00 Uhr

### Langjährige Treue zu Sipplingen

Nach mindestens 25. Aufenthalt ist Sipplingen für Familie Geiger die zweite Heimat geworden. In den Anfangsjahren war das Ehepaar Geiger mit der Tochter in Süßenmühle zu Gast, seit 8 Jahren genießt das Ehepaar bei Familie Märte den jährlichen Aufenthalt und wird ab und an auch von den Enkelkindern im Urlaub besucht. Zu den Leidenschaften zählte, als man noch „gut zu Fuß“ war, das Wandern. Jährlich wurde der Urlaub mit einer Wanderung zur Marienschlucht eingeläutet. Heute genießt das Ehepaar die Spaziergänge entlang der Uferpromenade in Sipplingen und fährt viel Schiff.

Mit einem Präsent bedankte sich Julia Ott im Namen der Gemeinde bei Familie Geiger für die langjährige Treue. Der Dank gilt auch Familie Märte für die herzliche Aufnahme der Gäste, die bereits den nächsten Urlaub gebucht haben.



Ehepaar Geiger mit den Gastgebern Familie Märte



Am vergangenen Mittwoch konnten wir zahlreiche Seniorinnen und Senioren im Hause Silberdistel begrüßen; leider nur 10 Senioren unserer Gemeinde. Nach dem Genuss am reich gedeckten Kuchenbuffet erlebten wir gemeinsam gesellige Stunden bei schöner Musik, Gesang, Quiz und anderen Einlagen. Es war für alle ein schöner gelungener Nachmittag. Zum Abschied überreichten wir jedem eine Rose und ein paar besinnliche Zeilen. Wir durften viele lächelnde, glückliche Gesichter sehen. An Herrn Frank und sein Team, besonders Frau Bücheler und Frau Fischer, ein herzliches Dankeschön! Liebe Grüße von Charlotte und Jolande Schirmeister.

## BEHÖRDEN- INFOS



LANDRATSAMT  
BODENSEEKREIS

### Älter werden - was dann?

#### Vortrag zum Thema „Rechtliche Vorsorge und Unterstützung“ in Salem

Am Mittwoch, den 6. Oktober 2010 gibt es in Salem den vierten Vortrag aus der fünfteiligen Veranstaltungsserie „Älter werden - was dann?“ Beginn ist um 19:00 Uhr in der Ev. Kirchengemeinde Salem-Stefansfeld, Schlossstraße 13.

Thema des Abends ist „Rechtliche Vorsorge und Unterstützung“.

Im Anschluss an den Vortrag besteht für die Besucher die Möglichkeit, Fragen an die Referentin zu stellen. Der Vortrag richtet sich vor allem an ältere Menschen sowie an deren Angehörige. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ansprechpartner im Landratsamt des Bodenseekreises ist Eduard Miller, Tel.: 07541 / 204 5422, Fax: 07541 / 204 7422, E-Mail: eduard.miller@bodenseekreis.de

#### Die nächsten Themen und Termine:

#### „Rechtliche Vorsorge und Unterstützung“

Montag, 11. Oktober 2010, 19:00 Uhr in Tettwang, „Lebensräume für Jung und Alt“, Kaplaneihaus, St. Johann 2

Dienstag, 16. November 2010, 19:00 Uhr in Überlingen, Ev. Pfarrhaus, Grabenstraße 2  
„Verkehrstüchtigkeit im Alter“  
Dienstag, 19. Oktober 2010 in Überlingen  
Ev. Pfarrhaus, Grabenstraße 2

## Deutsch-schweizerische Rentenberatung vor Ort

Die Deutsche Rentenversicherung und Träger der gesetzlichen Rentenversicherung in der Schweiz bieten auch dieses Jahr wieder grenzüberschreitende Informationen zur Rente an.

Angesprochen sind alle, die Beiträge zur gesetzlichen deutschen und schweizerischen Rentenversicherung einbezahlt haben.

Auf diesen Internationalen Beratungstagen erteilen Experten beider Länder kostenlos Auskünfte zum jeweiligen nationalen Recht und zu den zwischenstaatlichen Auswirkungen.

Zu dem Beratungstag am 13.10.2010, 08.30 bis 12.00 und 13.00 und 15.30 Uhr in Konstanz Landratsamt für den Landkreis Konstanz Benediktinerplatz 1 (kleiner Sitzungssaal, 1. OG) laden wir ein. Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um telefonische Anmeldung unter 07531 8001648.

Bringen Sie zum Beratungstag bitte Ihre Versicherungsunterlagen und Ihren Personalausweis mit.

Ein weiterer Beratungstag ist in diesem Jahr in Konstanz am 08.12.2010. Dieser wird gesondert angekündigt.

Mit freundlichem Gruß

Ihre Pressestelle der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg Gartenstr. 105, 76135 Karlsruhe <http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de>



LANDRATSAMT  
BODENSEEKRIS

## Unternehmerinnenschulung für Bäuerinnen

Unternehmerinnen in den Bereichen Landwirtschaft, Direktvermarktung, Urlaub auf dem Bauernhof oder bäuerliche Gastronomie "stehen täglich Ihre Frau" in Familie, Betrieb oder Ehrenamt. Eigentlich ist alles bestens! Dennoch wünschen sich viele Unternehmerinnen, dass alles etwas runder läuft, die Arbeit mit weniger Anstrengung verbunden ist, Aufgaben planbarer werden. Hinzu kommen oft betriebliche oder persönliche Veränderungen für die Impulse benötigt werden. Die Unternehmerinnenschulung im Rahmen des Landesprogramms "Innovative Maßnahmen für Frauen" will diese Fragestellungen und Themen aufgreifen. Im Verlauf der Schulung haben die Teilnehmerinnen Gelegenheit, unter Anleitung einer erfahrenen Coaching-Trainerin und Unter-

nehmensberaterin, an den persönlichen Gegebenheiten zu arbeiten und mit Experten über rechtliche und betriebswirtschaftliche Fragen zu sprechen, um betrieblich und persönlich weiter zu kommen.

Die Qualifizierung umfasst fünf ganze und drei halbe Tage, in der Zeit vom 16.11.2010 bis zum 17.02.2011. Die Zahl der Teilnehmerinnen ist auf max. 12 begrenzt. Aufgrund der Landesförderung in Höhe von 90% über das Förderprogramm "Innovative Maßnahmen für Frauen", wird der Teilnehmerbeitrag je nach Teilnehmerzahl zwischen 50.- und 80.- Euro liegen.

Nähere Information zur geplanten Qualifizierung erteilt das Landratsamt Bodenseekreis - Amt für Landwirtschaft, Fr. Hofmann Tel.: 07541/204-5823 oder 5800.



Anmeldungen und Informationen:  
[www.vhs-bodenseekreis.de](http://www.vhs-bodenseekreis.de)

VHS-Service-Zentrale im Landratsamt:  
Tel.: 07541 204 5468 / 5425 / oder -5246  
Fax: 07541 204-5525.

Weitere Auskünfte bei Monika Biller,  
VHS-Außenstelle Sipplingen,  
Tel.: 07551 809620 (tagsüber)  
Tel.: 07551 301450 (abends)

### Bewegung und Spaß für Kinder von 5 bis 6 Jahren

Kurs Nr. Z302776SI  
Gabi Schirmeister  
Freitag, 24.09.2010, 14:00-14:45 Uhr,  
10 Termine, Sipplingen, Turnhalle  
Kursentgelt: 25,20 EUR

### Bewegung und Spaß für Kinder von 3,5 bis 5 Jahren

Kurs Nr. Z302774SI  
Gabi Schirmeister  
Freitag, 24.09.2010, 14:45-15:30 Uhr,  
10 Termine, Sipplingen, Turnhalle  
Kursentgelt: 25,20 EUR

### Qi Gong

Kurs Nr. Z301425SI  
Alexandra Zawlocka-Vogler  
Chinesische Heilgymnastik zur Pflege der Lebenskraft und zur Erhaltung der Gesundheit. Qi Gong-Übungen setzen keine Vorkenntnisse voraus, auch das Alter spielt keine Rolle. Bitte Decke, bequeme Kleidung und Schuhe mitbringen.  
Mittwoch, 29.09.2010, 17:00-18:30 Uhr,  
10 Termine, Sipplingen, Turnhalle, Gymnas-  
tikraum  
Kursentgelt: 64,00 EUR

### Ausgleichsgymnastik für den Rücken

Kurs Nr. Z302083SI  
Christel Keßler

Donnerstag, 07.10.2010, 18:15-19:00 Uhr,  
12 Termine, Sipplingen, Turnhalle, Gymnas-  
tikraum  
Kursentgelt: 33,60 EUR

Weitere Kurse finden Sie im Internet unter [www.vhs-bodenseekreis.de](http://www.vhs-bodenseekreis.de) oder in den ausliegenden Heften der VHS.



INTERESSANTES AUS  
DER NACHBARSCHAFT



JUGENDKUNSTSCHULE  
BODENSEEKRIS

## Jugendkunstschule startet ins neue Programm

Im Oktober beginnen in den Räumen der Jugendkunstschule Bodenseekreis in Meersburg, Meckenbeuren, Tettngang, Markdorf, Friedrichshafen und Überlingen wieder zahlreiche Jahresveranstaltungen und Kurse im künstlerischen und tänzerischen Bereich für Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene.  
**Information, Anmeldung, Programmversand:**

Jugendkunstschule Bodenseekreis  
in Meersburg,  
T. 07532/6031, täglich, 8-12 Uhr,  
[www.kunstschule-bodenseekreis.de](http://www.kunstschule-bodenseekreis.de)

## Jazzlegende Konrad in der Kath. Pfarrkirche Owingen

„Von Barock bis Pop“, lotet die Jazzlegende Bernd Konrad mit seinem Saxophonquartett aus Alt-, Tenor-, Bariton- und Sopran-Saxophon in der Owinger Pfarrkirche die musikalischen Epochen aus. Mit dieser spannenden Zusammenstellung von traditioneller und zeitgenössischer Musik setzt sich das Stuttgarter Saxophonquartett in den letzten Jahren perfekt in Szene. Ein instrumentales Musikerlebnis mit vielen magischen Momenten.

Samstag, 25. September 2010, 20 Uhr,  
Pfarrkirche Owingen,  
Eintritt 12 Euro / VVK 10 Euro  
VVK: Rathaus Owingen,  
Tel. 07551 – 809442, K. Ziegler  
Überlingen, Zigarren Weber,  
Münsterstr. 39

## Frühkonzert am Sonntag des Musikvereins Bonndorf im Kursaal Überlingen

„Am kommenden Sonntag, dem 26. September 2010 konzertiert der Musikverein Bonndorf im Rahmen der Frühkonzerte der Blas-

kapellen des Bezirks I Überlingen ab 11.00 Uhr im Kursaal Überlingen.

Es erklingt Blasmusik in volkstümlicher, konzertanter und moderner Art unter der Leitung ihres Dirigenten Konrad Kessler. Das vielseitige Programm verspricht einen Musikgenuss am Sonntagmorgen.

Engeladen sind alle Musikfreunde der Blasmusik.

Der Eintritt ist f r e i.

Helmut Fetzer, Bez.- Dirigent



**WAS SONST NOCH  
INTERESSIERT**

**Wissen allein  
ist noch keine Garantie  
für richtiges Verhalten**

Hermann Kahn

## Sammel- bzw. Spendenauf Ruf

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Ost-Baden-Württemberg e.V. ist seit mehr als 100 Jahren die Selbsthilfeorganisation blinder und wesentlich sehbehinderter Menschen in Württemberg. Im Verbandsgebiet leben ca. 5600 blinde und ca. 18000 sehbehinderte Menschen. Der Verband hat die Aufgabe alle blinden und sehbehinderten sowie von Blindheit oder Sehbehinderung betroffenen Menschen zu beraten und zu betreuen.

Der überwiegende Teil der Beratung und Betreuung erfolgt vor Ort in den Bezirksgruppen unseres Verbandes, d.h. auch in Ihrer Gemeinde. Diese Aufgaben werden von Mitgliedern wahrgenommen, die, da sie selbst betroffen sind, über die erforderliche Kompetenz verfügen.

Um die Beratung und Betreuung kontinuierlich weiterführen sowie neue Aufgaben angehen zu können, sind wir zusätzlich zu unseren Mitgliedsbeiträgen auf Spenden angewiesen.

Wenn Sie unsere Arbeit, die Beratung und Betreuung von blinden und wesentlich sehbehinderten Menschen unterstützen möchten, indem Sie für uns in der Zeit vom **08. – 15. Oktober 2010** an der Haus- und Straßensammlung mitwirken, wenden Sie sich bitte an die untenstehende Anschrift. **Falls Sie uns mit einer Spende unterstützen möchten, finden Sie unten unser Spendenkonto.**

Für Ihre Unterstützung - ist sie auch noch so gering – vielen Dank!

Kontaktadresse:

Blinden- und Sehbehindertenverband  
Ost-Baden-Württemberg e.V.

Fritz-Elsas-Str. 38

70174 Stuttgart

Spendenkonto:

Telefon: (0711) 21060-0

Bank für Sozialwirtschaft AG

E-Mail: vgs@bsvobw.de

BLZ: 60120500

www.bsvobw.de

Kto.Nr.: 7702201

## Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e. V.

**Grüne Woche Berlin**

**Der Badische Landwirtschaftliche Hauptverband e. V. organisiert auch im kommenden Jahr wieder eine 4-tägige Reise zur Grünen Woche in Berlin. Folgende Termine werden angeboten: 19.-22.01.11 sowie 23.-26.01.11 mit Zug- bzw. Flugreise.**

Der vergünstigte Preis ab 449 Euro pro Person im Doppelzimmer gilt noch bis 25. Oktober. Wer zum gleichen Preis ab Basel fliegen möchte, sollte sich möglichst bald anmelden, da die Plätze begrenzt sind. Das ausführliche Reiseprogramm ist erhältlich bei der Agrardienst Baden GmbH, Hebelstraße 11, 79104 Freiburg, [www.agrardienst-baden.de](http://www.agrardienst-baden.de), Tel. 0761/21778-40, Fax 0761/21778-48.

## Gastfamilie gesucht!

Für einen 38-jährigen leicht geistig behinderten Mann suchen wir ein neues Zuhause bei einer Familie oder Lebensgemeinschaft im Gebiet Salem/Überlingen. Da der Mann relativ selbstständig ist, wäre eine kleine Einliegerwohnung mit Anbindung an die Familie ideal für ihn.

Für Ihre verantwortungsvolle Aufgabe erhalten Sie eine dauerhafte fachliche Begleitung und Unterstützung sowie eine angemessene Aufwandsentschädigung.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Andreas Liehner, Betreutes Wohnen in Familien der St. Gallus-Hilfe unter Tel.: 0751 977123-103.

## Lehrgänge für Privatwaldbesitzer an den Forstlichen Bildungsstätten der Landesforstverwaltung Baden-Württemberg

Die Angebote von Oktober 2010 bis Januar 2011

**Forstliches Bildungszentrum Königsbronn**

WB-0310 Durchforstung im Privatwald (Fichte und Laubholz) 13.-15.10.

WF-0210 Holzernte-Grundlehrgang \*\*\* 24.-26.11. + 08.-10.12. + 10.-12.01.2011

WF-0309 Holzernte-Aufbaulehrgang \*\*\* 13.-17.12.

WF-0710 Sachkundenachweis „wiederkehrende Seilwinden-Prüfung“ \*\*\* 04.10.

WF-0710 Sachkundenachweis „wiederkehrende Forstkran-Prüfung“ \*\*\* 05.10.

BM-0110 Holzsortierung und Holzvermarktung 10.-12.01.2011.

BM-0410 Organisation von Harvestereinsätzen im Privatwald 18.11.

**Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe**

WB-0310 Durchforstung im Privatwald (Fichte, Tanne, Douglasie) 24.-26.11.

WB-0610 Wertästung von Laub- und Nadelholz 08.10.

AR-0310 Sperrung von öffentlichen Straßen bei Holzerntemaßnahmen 21.10.

AR-0410 Das Nachbarrecht im Wald 15.10.

AR-0510 Förderung und Dienstleistung im Privatwald 22.10. (Bereich Schwäbisch Hall) + 12.11. (Waldschulheim Höllhof, Gengenbach)

AR-0610 Kaufen, Erben und Wertermittlung von Wald 05.11.

BM-0110 Holzsortierung und Holzvermarktung 01.-03.12.

**Anmeldung:** möglichst bis vier Wochen vor Beginn

**Teilnehmerkreis:** Privatwaldbesitzer, Waldbauern, Revierleiter, FBG-Angehörige, Kommunen, Unternehmer und Mitarbeiter, Interessierte

**Kosten:** Lehrgangsgebühren, wenn nicht anders vermerkt: 40 Euro Pro Tag, für Privatwaldbesitzer in Ba-Wü ermäßigt: 20 Euro. Abweichende Lg.-Gebühr bei Motorsägen-Lehrgängen. Bei den mit \*\*\* gekennzeichneten Lehrgängen bezahlen Mitglieder der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft Ba-Wü keine Lehrgangsgebühren. Am FBZ Königsbronn ggf. Unterkunft und Verpflegung für ca. 30 Euro pro Tag bei Vollpension.

Die Belegung der Lehrgänge erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen.

Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungsangebotes 2010.

**Nähere Informationen**

**und Anmeldung bei:**

Forstliches Bildungszentrum Königsbronn, Stürzelweg 22, 89551 Königsbronn, Tel: 07328/9603-13, Fax: 07328/9603-44, e-mail: [fbz.koenigsbronn@forst.bwl.de](mailto:fbz.koenigsbronn@forst.bwl.de)

Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe,

Richard-Willstätter-Allee 2,

76131 Karlsruhe,

Tel: 0721/926-33 91,

Fax: 0721/926-62 97,

e-mail: [fbz.karlsruhe@forst.bwl.de](mailto:fbz.karlsruhe@forst.bwl.de)

Das gesamte Lehrgangsangebot der Landesforstverwaltung Baden-Württemberg finden Sie im Internet unter [www.forstbw.de](http://www.forstbw.de) sowie bei der Unteren Forstbehörde an Ihrem Landratsamt in der Broschüre

**aktiv für den Wald – Bildungsangebot 2010 der Landesforstverwaltung.**



Psychologische Beratungsstelle  
für Eltern, Kinder und Jugendliche

## KESS erziehen

kooperativ, ermutigend, sozial,  
situationsorientiert

### Ein Seminar für Väter und Mütter

Erziehen ohne Schimpfen, Schreien und Ausrasten – geht das?

Der Elternkurs „kess-erziehen“ stärkt Eltern in einem demokratisch-respektvollen Erziehungsstil. Sie erfahren, welche sozialen Grundbedürfnisse ihr Kind hat und was es zur positiven Entwicklung seines Selbstwertgefühls braucht. Eltern lernen, wie sie auf störende Verhaltensweisen der Kinder situationsorientiert reagieren können.

Zielgruppe: Eltern mit Kindern von 2-12 Jahren

#### Termine

Dienstag, 12.10.2010 (19.30 h - 21.30 h)

**Das Kind sehen – Soziale Grundbedürfnisse achten**

Dienstag, 19.10.2010 (19.30 h - 21.30 h)

**Verhaltensweisen verstehen – Angemessen reagieren**

Dienstag, 26.10.2010 (19.30 h - 21.30 h)

**Kinder ermutigen – Die Folgen des eigenen Handelns zumuten**

Dienstag, 09.11.2010 (19.30 h - 21.30 h)

**Konflikte entschärfen – Probleme lösen**

Dienstag, 16.11.2010 (19.30 h - 21.30 h)

**Selbständigkeit fördern – Kooperation entwickeln**

#### Veranstaltungsort

Kath. Pfarrheim St. Martin, Aachstraße 30,  
88690 Oberuhldingen

#### Teilnahmegebühren

45,- Euro für einzelne Elternteile

55,- Euro für Elternpaare (zzgl. 7.50 Euro Kursmaterialien)

Die Teilnahme soll an den Finanzen nicht scheitern! Sprechen Sie mit uns!



Der Bildungsgutschein von 40,- Euro kann eingelöst werden.

#### Anmeldung

bis Donnerstag, den 30. September 2010

Die Anmeldung ist nur für den gesamten Kurs möglich.

#### Sekretariatszeiten

Montag und Mittwoch 9.00h -12.00h

Montag, Mittwoch und Donnerstag 14.00h – 17.00h

Mühlbachstraße 18 Tel. 07551/308560  
88662 Überlingen Fax 07551/3085620

email: [Psychologische.Beratungsstelle@caritas-linzgau.de](mailto:Psychologische.Beratungsstelle@caritas-linzgau.de)  
[www.psychologischeberatungsstelle-ueberlingen.de](http://www.psychologischeberatungsstelle-ueberlingen.de)

## SRH FernHochschule Riedlingen informiert

über ihre Studienangebote

Die SRH FernHochschule Riedlingen informiert am **Mittwoch, 29. September 2010, um 18 Uhr** im Verwaltungsgebäude der Hochschule in Riedlingen, Lange Straße 19, über ihre berufs- oder ausbildungsbegleitenden Studienangebote. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen, sich unverbindlich und umfassend zu informieren.

Auskunft: Tel.: 07371 – 9315 – 0 oder [www.fh-riedlingen.de](http://www.fh-riedlingen.de)

## VOLKSBUHNE KONSTANZ e.V. St. Gallen

Liebe Volksbühnemitglieder, die Theatersaison 2010/2011 beginnt. Am Sonntag, den 03. Oktober fahren wir wieder nach St. Gallen.

Aufgeführt wird die Oper „Wozzek“ von Alban Berg.

Falls jemand verhindert ist, sollten Sie sich selbst um eine Ersatzperson bemühen.

Abfahrtszeit ist in

Pfullendorf Stadtgartenvorplatz	11.00 Uhr
Heiligenberg Sennereischläge	11.30 Uhr
Heiligenberg Steigen	11.32 Uhr
Steinenberg	11.35 Uhr
Leustetten	11.37 Uhr
Frickingen	11.40 Uhr
Altheim	11.44 Uhr
Überlingen Industriegebiet	11.50 Uhr
Sipplingen Haltestelle Ost	12.05 Uhr
Ludwigshafen	12.15 Uhr

an den jeweils bekannten Bushaltestellen.

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Auskunft gibt Ihnen gerne:

Frau Gerda Kast, Heiligenberg

Tel.: 07554/97133



## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

### Seelsorgeeinheit Sipplingen



mit den Gemeinden

**St. Pelagius, Bonndorf**

**St. Bartholomäus, Hödingen**

**St. Peter und Paul, Nesselwangen**

**St. Martin, Sipplingen**

Pfr. Dr. Zdenko Joha, Seestrasse 38, 78354

Sipplingen, Tel. 07551/63220

Pfarrbüro Seestrasse 38, 78354 Sipplingen

Tel. 07551/63220

Fax.-/ 60636

Mail: [pfarramt.sipplingen@t-online.de](mailto:pfarramt.sipplingen@t-online.de)

#### Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag von

10.00 bis 12.00 Uhr und

Pfarrbüro:

Donnerstagmittag von 15.00 bis 17.00 Uhr

Sprechzeiten von Herrn Pfarrer Dr. Joha (wir bitten um vorherige Terminvereinbarung):

Mittwochs

ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Hödingen

Donnerstags

ab 11.00 Uhr Pfarrhaus Nesselwangen

ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Sipplingen

ab 17.00 Uhr im Pfarrhaus Bonndorf

#### Gottesdienste

**Donnerstag, 23.09.2010**

Sipplingen

19.00 Uhr Rosenkranz

#### Samstag, 25.09.2010

Vorabend zum 26. Sonntag im Jahreskreis, Ev.Lk.16,19-31

Sipplingen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Heilige Messe (Pfr. Duffner)

Im Gedenken an: Doris Grieser und Anverwandte;

Verstorbenen der Familien Beirer/Weyers;

Maria Kuhn und verstorbene Angehörige;

Jahrtag für Gertrud Schell; Fritz Rimmel;

Im besonderen Anliegen; Antonie Pährisch;

2. Opfer für Marlene Beurer Erich Marte und

Eugen, Willi und Ferdinand Hagg.

Die Kollekte ist vorgesehen für CARITAS

#### Montag, 27.09.2010

Sipplingen

19.00 Uhr Im Rahmen des Stundengebets

der Kirche beten wir die Vesper

#### Termine

Sipplingen:

#### Minis

Unsere nächste Minigruppenstunde findet

am Freitag, dem 24. 09.2010, um 15.00 Uhr,

im Pfarrheim statt. Wir freuen uns auf euch.

Eure Gruppenleiter

## Neue Kolping Kindergruppe

Hallo, wer hat Lust? Bei Kolping gibt es eine

neue Kindergruppe. Alle Kinder ab dem

1. Schuljahr sind eingeladen bei uns mitzu-

machen. Wir haben sicher ein ganz tolles

Programm für Euch.

Wir treffen uns regelmäßig alle 2 Wochen je-

weils am Mittwochnachmittag.

**Der erste Treff ist am Mittwoch den**

**29. September um 16:00 Uhr am**

**Pfarrheim.**

Eure Gruppenleiter Beate und Steffi freuen

sich auf Euch.



## Evangelische Kirchengemeinde



mit den Ortsteilen Bodman, Bonndorf, Espasingen, Ludwigshafen, Nesselwan- gen, Sipplingen & Wahlwies

**Öffnungszeiten des Pfarramtes,**  
Mühlbachstr.7 in Ludwigshafen:  
dienstags 9.00-12.30 Uhr;  
donnerstags 9.00-12.30 Uhr  
Tel. 07773-5588 Fax 07773-7919  
e-mail: ludwigshafen@kbz.ekiba.de  
homepage: www.ek-ludwigshafen.de

### Freitag, 24. September

**9.30 Uhr:** Mutter-Kind-Treffen im Jugend- raum in Ludwigshafen

### Sonntag, 26. September

**10.00 Uhr:** Gottesdienst in Ludwigshafen (Pfarrer i. R. Roth)

**10.00 Uhr:** Kindergottesdienst in Ludwigs- hafen

### Dienstag, 28. September

**9.00 Uhr:** Spielgruppe im Harmonika-Proberaum in Sipplingen

**15.30-17.00 Uhr:** Treffen der „Häfler-Fruchtchen“ – ökumenische Jugend- gruppe in Ludwigshafen

### Donnerstag, 30. September

**8.15 Uhr:** Morgenlob in der Johanneskirche in Wahlwies

**9.00 Uhr:** Spielgruppe im Harmonika-Proberaum in Sipplingen

**19.30 Uhr:** Sitzung des Kirchengemeinderates

### Freitag, 01. Oktober

**9.30 Uhr:** Mutter-Kind-Treffen im Jugend- raum in Ludwigshafen

### Samstag, 02. Oktober

**9.30-12.30 Uhr:** Konfirmandentreff in Lud- wigshafen

### Sonntag, 03. Oktober

**13.30 Uhr:** Familiengottesdienst zum Ernte- dankfest mit Abendmahl auf dem Mooshof (Landesbischof Dr. Fischer und Pfarrer Boch)

### Familiengottesdienst zum Erntedankfest auf dem Mooshof

Gemeinsam mit dem Badischen landwirt- schaftlichen Hauptverband laden wir **am Sonntag, den 3. Oktober um 13.30 Uhr** sehr herzlich zu einem Familiengottesdienst zum Erntedankfest auf den Mooshof ein. Der Gottesdienst wird von Landesbischof Dr. Ulrich Fischer, Pfarrer Boch, unserer ökumeni- schen Jungschar „Häfler Fruchtchen“ und dem Posaunenchor Pfullendorf-Meißkirch gestaltet. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zu einem kleinen Imbiss sowie Kaf- fee & Kuchen ein. Den Mooshof finden Sie zwischen Espasingen und Radolfzell an der Abzweigung nach Wahlwies.

**Das Pfarramt ist wegen Urlaubs der Pfarr- amtssekretärin vom 20. September bis 01. Oktober geschlossen. Bitte vereinba- ren Sie Termine telefonisch unter 07773-5588.**

Sehr herzlich grüßt Sie im Namen aller Mitar- beitenden,  
Ihr Dirk Boch,  
Pfarrer

## Neuapostolische Kirche Ludwigshafen

Buhlstr. 8a  
Bodman-Ludwigshafen

**Sonntag, 26. September,**  
09.30 Uhr Gottesdienst

**Mittwoch, 29. September**  
20.00 Uhr Gottesdienst



## DIE VEREINE BERICHTEN

### Siplinger Boule-Meisterschaften

Am 25.09.2010 finden in den Siplinger Uteranlagen die 5ten Dorfmeisterschaften im Boule statt.

Treffpunkt: 10.30 Uhr

Beginn: 11.00 Uhr

Anmeldungen werden bis Donnerstag, 23.09.2010 unter 07551/5366 oder 07551/71 13 angenommen.



## BÜRGERMILIZ SIPPLINGEN e.V.

-Spielmanszug-

Im Anschluss an die nächste Probe des Spielmannszugs am Donnerstag, den 23. September 2010 findet noch eine Bespre- chung statt.

Probenbeginn ist wie gewohnt um 20:00 Uhr.

Gez. Bernd Tittel  
-Tambourmajor-



## DEUTSCHE-LEBENS- RETTUNGS- GESELLSCHAFT Ortsgruppe Sipplingen

### DLRG Wachstation

Die DLRG Wachstation am Naturbadestrand ist an den Wochenenden von 10:00 – 18:00 Uhr besetzt.

Das Schwimmtraining ist immer im 14 - tägigen Wechsel.

### Jugendschwimmtraining beginnt

Das erste Jugendschwimmtraining ist am Mittwoch, 22.09.2010 im Hallenbad Salem.

Mitmachen können Jugendliche ab ca. 9 Jahren die schon gut schwimmen können oder schon im Nachwuchsschwimmen wa- ren.

**Abfahrt an der Turn – und Festhalle um 17:15 Uhr.**

### Nachwuchsschwimmen beginnt

Das erste Nachwuchsschwimmen findet am Mittwoch, 29.09.2010 – von 17.30 - 19.15 Uhr im Hallenbad der Schloss Schule in Sa- lem statt.

Mitmachen können Jugendliche die schon schwimmen können oder schon im Schwimmkurs waren.

Abfahrt an der Turn – und Festhalle um 17:15 Uhr.

Wir freuen uns auf euch  
Euer Jugendleiterteam.

Infos auch unter:  
[www.sipplingen.dlrg.de](http://www.sipplingen.dlrg.de)



## DEUTSCHES ROTES KREUZ ORTSVEREIN SIPPLINGEN

### Achtung, zusätzlicher Dienstabend:

Unser nächster Dienstabend findet am **Do., 23.09.10**

**um 20.00 Uhr** statt. Wir besprechen die nächsten Einsätze und Termine und bitten alle aktiven Mitglieder zu kommen.

Besten Dank.

Die Bereitschaftsleitung.



## Fastnachtsgesellschaft SIPPLINGEN e.V.

### Jubiläum Kriesewieber

Wir bestellen Stoff für neue Kleider.

Wer noch Lust hat mitzumachen oder Stoff benötigt bitte umgehend bei Edeltraud Schil- linger, Tel. 7451 melden. Die Bestellung wird demnächst erfolgen.

Über neue Gesichter würden wir uns sehr freuen.

Wer hat noch alte Bilder von der Fasnet, na- türlich speziell von den Kriesewieber??? Meldet euch. Wir holen die Bilder auch ab und bringen sie wieder vorbei.

Weitere Info: Edelgard Tel. 62366

Edeltraud Tel. 7451



## TURN-UND SPORTVEREIN SIPPLINGEN

### Die nächsten Spiele:

Bezirksliga 8. Spieltag

Am So. 26.09.2010 um 15:00 Uhr  
in Öhningen

## FC Öhningen-Geienhofen - TSV Sipplingen

Am kommenden Sonntag fährt unsere Erste zum Tabellenfünften.

Öhningen konnte im letzten Spiel in Deggenhausen gewinnen, und wird wohl alles daran setzen, auch gegen uns Erfolgreich zu sein. Für unsere Mannschaft gilt es die Tabellenführung zu verteidigen. Also ist ein interessantes Spiel zu erwarten. Liebe Fans, unterstützt unsere Erste bei diesem wichtigen Spiel.

Kreisliga B:

Am So. 26.09.2010 um 13:00 Uhr in Denkingen

### SV Denkingen II - TSV Sipplingen II

#### Jugendspiele:

##### Am Fr. 24.09.2010

um 17:30 Uhr in Aach-Linz

##### TSV Aach-Linnz E - SG Sipplingen/Hödingen EI

##### Am Sa. 25.09.2010

um 12:30 Uhr in Owingen

##### Spfr. Owingen B - SG Sipplingen/Hödingen B

um 13:00 Uhr in Sipplingen

##### SG Sipplingen/Hödingen EII – FC Kluffern

um 14:00 Uhr in Owingen

##### Spfr. Owingen C -

##### SG Sipplingen/Hödingen C

um 14:30 Uhr in Sipplingen

##### SG Sipplingen/Hödingen D –

##### FC Überlingen D2

um 15:00 Uhr in Bodman

SG Bodman/Ludwhfn A - SG Sipplingen/Hödingen A

##### Am Di. 28.09.2010

um 18:30 Uhr in Bonndorf Pokalspiel

##### SG Sipplingen/Hödingen A – SG Winterspüren A

#### Ergebnisse:

##### TSV Sipplingen – FC RW Salem 1:0 (0:0)

Tor: 1:0 (81. HE) Pollina

Tabelle: 1. TSV Sipplingen 7 Spiele 20:5 Tore 18 Punkte

##### Mühsamer Arbeitssieg gegen FC RW Salem

In den ersten 20 Minuten der Begegnung neutralisierten sich beide Mannschaften. Der Gastgeber war jedoch optisch etwas stärker. Im weiteren Verlauf kommt der TSV immer mehr ins Spiel und erspielt sich so mehrere gute Möglichkeiten. In der 35. Minute bringen Graf und Schirling im Doppel den Ball über die rechte Seite, Gampers Direktabnahme am langen 5er-Eck geht knapp am Tor vorbei. Die wohl größte Chance in der ersten Hälfte hat D.Brehm (TSV), als er nach einem Eckball von Paolucci nur ganz knapp am Pfosten vorbeiköpft.

Die zweite Hälfte beginnt ähnlich verhalten wie der erste Durchgang. Es kommt von beiden Mannschaften wenig Kreatives. Sipplingens Angriffsbemühungen kamen meist am Salemer Strafraum zum Erliegen, da die Gästehintermannschaft gut stand. In der 79. Minute gibt es nach einer TSV-Ecke ein wildes Gestochere im Strafraum, der FC

kann jedoch gerade noch klären. Kurz darauf die Spielentscheidende Szene. T.Bahadir wird auf der linken Außenbahn nahe dem Strafraum von den Füßen geholt. Dem anschließenden Freistoss folgt wieder ein Durcheinander Salemer Torraum, das aber durch ein Handspiel der Gäste regelwidrig gestoppt wird. Den fälligen Strafstoß verwandelt Pollina sicher zum 1:0. In den letzten Minuten öffnete der FC das Spiel, doch große Chancen konnten sich die Gäste nicht mehr erspielen. Somit blieb es knappen Heimerfolg für den TSV, der zwar durch diesen Elfmeter etwas glücklich war, aber aufgrund der viel größeren Spielanteile und Aktivitäten durchaus verdient war.  
SR: Roth (Donaueschingen) - Z: 160

##### TSV Sipplingen 2 - SC Markdorf 2 1:1 (0:1)

Im vergangenen Spiel trafen 2 Mannschaften aufeinander die noch ohne jeglichen Punktgewinn in dieser Spielrunde waren. Dementsprechend nervös war auch der Beginn dieses Spieles. Der TSV legte die Nervosität als erster ab und hatte nach 10 Minuten die erste Chance zum 1:0, aber der Torwart der Gäste konnte dies gerade noch verhindern. Nur 5 Minuten später verhinderte der Pfosten das 1:0 für uns. In der 18. Minute die nächste Möglichkeit, aber der Ball ging leider knapp über das Tor. In der Folgezeit nahmen die Markdorfer das Heft in die Hand und erzielten in der 25. Minute das 0:1, wobei meine Abwehr im Kollektiv zuschaute und sich wie Slalomstangen austanzten ließ. Plötzlich stimmte die Ordnung im Mittelfeld nicht mehr und wir hatten bis zur Halbzeit noch einige brenzlige Situationen zu überstehen, aber Glück und auch ein stark haltender P.Sammarco im Tor verhinderten einen höheren Rückstand.

Nach der Standpauke in der Halbzeit stimmte dann die Abstimmung in der Defensive und meine Elf hatte das Spiel wieder gut im Griff. Nach einem schnellen Angriff über die rechte Seite ging H.Schirrmeister auf und davon, passte den Ball scharf nach innen, wo die Gäste den Ball nur noch zu kurz abwehren konnten und F.Hubertz in der 66. Minute zum 1:1 abstaubte. Die Gäste waren danach zwar optisch überlegen, kamen aber nur noch selten zu guten Chancen und diese vergaben sie allerdings kläglich. Hätten wir in der Offensive, in den letzten 5 Minuten etwas überlegter agiert, wäre der TSV vielleicht sogar als Sieger vom Platz gegangen.

Letztendlich war es ein verdienter Punktgewinn aufgrund der kämpferischen Leistung.

R.Kedak

Jugend:

SG Honstetten A -	
SG Sipplingen/Hödingen A	3:0
SG Hödingen B –	
SV Kreenheinstetten B	2:3
FC Kluffern D -	
SG Sipplingen/Hödingen D (Abgesagt)	
SG Sipplingen/Hödingen EI –	
SC Pfullendorf E	0:11
Juniorinnen:	
SG Denkingen B – SG Bonndorf B	10:0

## F-Jugend und Bambinis

Das F-Jugend und Bambinitraining findet wieder wie gewohnt am Dienstag, um 17:30 Uhr statt.

F-Jugend Jahrgang 2002/2003

Bambini Jahrgang 2004 bis 2010

Wir freuen uns auf Euch!

Das Trainerteam

### ■ Tanzstunden

Es beginnen wieder die Tanzstunden mittwochs

14.45- 15.30 Tanzmäuse Kl.1+2

15.30-16.15 Sunshine Kids Kl.3+4

16.15-17.00 Kl. 6 aufwärts

und voraussichtlich nur diese Woche

17.00-18.15 Kl. 5

und ab Oktober dann Donnerstag

17.30-18.30 Kl. 5

Gruß Edel

Turn- und Gymnastikschau des Hegau-Bodensee-Turngaus am 23.10.2010 in Singen  
Wie jedes Jahr als Höhepunkt des Vereinsjahres findet wieder die Turn- und Gymnastikschau in Singen mit zwei Veranstaltungen statt. 17.00 Uhr und 20.00 Uhr. Kinder bis 18 J. 4,00 Euro, Erwachsene 10,00 Euro. Es gibt wie immer ein vielfältiges Programm rund um Turnen und Gymnastik und Tanz mit den erfolgreichsten Gruppen des laufenden Jahres. Auch dieses Jahr werden wieder 8 Sipplinger Frauen an der Großraum-Tanzvorführung des Hegau-Bodensee-Turngaues teilnehmen.

Wer Karten möchte möge sich bitte bei Edelgard Tel 62366 bis zum 1.10.2010 melden. Kartenvorverkauf geht gemeinsam immer über den Verein.

### ■ TSV Zeltlager 2010

Am Freitag, dem **24.09.2010** treffen wir uns zur Nachbesprechung des diesjährigen Zeltlagers um **19.00 Uhr** bei Norbert am Lager-schopf. Wir bitten um pünktliches Erscheinen, es gibt noch eine Kleinigkeit zu essen.

Zeltlager

- Lagerleitung -

## VDK ORTSVERBAND SIPPLINGEN

Der Ortsverband Sipplingen informiert:

### Pflegerische Alltagshilfen aus Osteuropa erlaubt

Haushaltshilfen aus Osteuropa dürfen seit Januar 2010 auch pflegerische Alltagshilfe leisten. Zugelassen sind Unterstützungstätigkeiten, die üblicherweise ohne Ausbildung ausgeführt werden können und von Angehörigen erwartet werden: Hilfe beim An- und Auskleiden, beim Aufstehen und Zu-Bett-Gehen, bei der Körperpflege, beim Essen und Trinken sowie bei der Fortbewegung innerhalb und außerhalb der Wohnung. Privathaushalte mit pflegebedürftigen Menschen,

die in Pflegestufe 0 oder von I bis III eingestuft sind, können Haushaltshilfen aus diversen osteuropäischen Ländern sozialversicherungspflichtig in Deutschland beschäftigen. Über die Zulassungsbedingungen und die Antragstellung informiert die Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV), Villembler Str. 76, 53123 Bonn, Telefon (02 28) 7 13 14 14, E-Mail: ZAV-Bonn.Haushaltshilfen@arbeitsagentur.de. Anträge können bei der örtlichen Agentur für Arbeit eingereicht werden. Wer keine osteuropäischen Haushaltshilfen kennt, kann von der ZAV Vorschläge aus deren Bewerberpool erhalten.



## WANDERVEREINIGUNG SIPPLINGEN e.V.

### Auf dem Bodanrück

Ist das eine schöne Wanderung! Immer wieder ist dieser Ausruf von unseren zahlreichen Wanderfreunden heute, am 19. September 2010, zu hören, die es bei diesem herrlichen Wetter nicht zu Hause gelitten hat.

Wie von **Heidi und Klaus Wehrle** angekündigt, wandern wir von **Möggingen** aus hinaus in die freie Natur, die hier so abwechslungsreich ist, so hügelig neben Taleinschnitten, herrlichen Wäldern und dann wieder Wiesen und Feldern mit junger Frucht. Buntbesetztes Laub zeigt bereits den nahenden Herbst an.

Schon nach kurzer Zeit sind wir oberhalb des **Mindelsees** angelangt. Wir meinten, ihn von einer früheren Wanderung her zu kennen; aber von hier oben wird seine Größe, seine Schönheit inmitten des Waldes und des ihn zum Teil umrahmenden Schilfes erst deutlich. Bald tauchen auch die Kirchtürme von Radolfzell auf und der Untersee glitzert in der Sonne. „Es wird noch besser, noch schöner“ verspricht Heidi.

Prächtiger, hoher Buchenwald nimmt uns auf. Dort wieder eine Lichtung in sattem Grün, umsäumt von dunklen Tannen. Obststreuwiesen folgen, alte hohe Birnbäume, voll behangen mit den kleinen Früchten, Apfelbäume lassen den ein und anderen zu einer Kostprobe verführen.

In der Dorfgaststätte „Germania“ in **Liggingen** gibt es draußen in der Sonne eine willkommene Stärkung; denn wir haben noch ein gutes Stück vor uns. Am Waldrand und Feldrain entlang geht es nun noch ein Stück bergauf. Herbstzeitlose gibt es hier schon. Doch unser Blick schweift immer wieder zurück auf die unglaubliche Weite, bis wir schließlich die Höhe des **Mühlsberges** erreicht haben. Von hier aus ist die Sicht grandios. Heidi hat nicht zu viel versprochen: Der Bodensee mit der Mettnau und Radolfzell liegt uns zu Füßen, ganz deutlich die Pappelallee als Zufahrt zur Insel Reichenau, weiter in der Ferne Konstanz mit seinen Türmen und gegenüber die Höri vor der Schweizer Hügelkette oberhalb des Rheins. Nur die Schneeberge verbergen sich heute, doch das ist ein gutes Zeichen für weiterhin schönes Wetter. Dafür hebt sich aber im Hegau der Hohentwiel deutlich ab. Kaum jemand von uns war vorher schon hier oben oder kannte diesen spektakulären Aussichts-punkt.

Noch laufen wir ein Stück oben auf der Höhe, links und rechts nun Maisfelder und dann geht es wieder auf einem Waldweg hinab. Rechts folgt kurz vor Güttingen eine ansehnliche Apfelplantage, deren rote und goldene Äpfel auf ihre baldige Ernte warten. Auch in **Güttingen** bewundern wir die schmucken, gepflegten Anwesen, die auch die anderen Ortschaften hier auf dem Bodanrück auszeichnen.

Nur noch wenige Minuten und wir sind wieder in **Möggingen**.

Wir sind glücklich, einen so schönen Nachmittag erlebt zu haben und danken Heidi und Klaus ganz herzlich.  
GB



## YACHTCLUB SIPPLINGEN

### Termine

**Jugendtraining  
Kooperation Schule –Verein  
Freitag, den 24. September um 16 Uhr.**

### Vorstandssitzung

Die nächste Vorstandssitzung findet am Samstag, den 25. September um 19 Uhr statt.

### Clubstammtisch

**Freitag, den 1. Oktober ab 20 Uhr im Clubhaus**

Gemütlicher Hock zum Ende der Saison, bei Interesse auch mit Karteln.

### Seend Mittwochsregatta

Am Mittwoch wurde die letzte der 4 Regatten bei leichtem Wind vor Ludwigshafen gesegelt.

In der Gesamtwertung erreichte Thomas Begher vom YLB mit seiner Longtze den 1. Platz.

Die besten Sipplinger Segler waren

2. Platz Tamara Riedel mit 20 er Jollenkreuzer

4. Platz Gerd Wörner mit Ben. 25 OD

5. Platz Reinhard Widenhorn mit Hanse 301

9. Platz Jürgen Beitz mit Olsen 31

Alle Beteiligten bedankten sich bei den ausrichtenden Clubs und der Wettfahrtleitung.

### Helferfest

Am Freitag trafen sich fast 30 Helfer zum traditionellen Helferfest im Seehof.

Der 1. Vorsitzende Jürgen Beitz bedankte sich bei allen Helfern

und brachte zum Ausdruck, dass dieser Einsatz einen wichtigen Teil des Clublebens darstellt und den Club prägt.

### Tanzen macht fit.

**Tanzkurs in Sipplingen für alle Interessierten**

Standardtänze für Einsteiger und leicht Geübte

An 5 Abenden - immer sonntags - mit Tanzlehrerpaar, 50 Euro/Person.

1. Abend am Sonntag, den 7. November von 19 bis 21 Uhr in der Krone.

Anmeldung bei Verena Basler

Tel : 01795188843

Die komplette Terminliste für die Saison 2010 kann in den Schaukästen und auf der Homepage des Yacht Clubs unter [www.ycsi.de](http://www.ycsi.de) eingesehen werden

Yacht Club Sipplingen  
Der Vorstand

